

- Anbau und Freiraummaße nach DIN 74058 bzw. 94/20/EG sind eingehalten.
- Vorgegebene Befestigungspunkte des Fahrzeugherstellers sind eingehalten.
- Elektrische Anlage gemäß StVZO installieren.
- Die Kupplungskugel mit Halterung/Kugel sind sauber zu halten und bei Bedarf zu fetten.
- Nach erfolgtem Anbau muß das Fahrzeug unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen (z.B. TÜV) vorgeführt werden. Der ordnungsgemäße Anbau der Anhängervorrichtung wird dort geprüft und in einer Abnahmebestätigung nach § 19 Abs. 3 StVZO bescheinigt. Diese Abnahmebestätigung muß, ebenso wie die Montage- und Betriebsanleitung, stets im Fahrzeug mitgeführt werden.
- Achtung! Bei Einzelabnahme ist auch das der Montage- und Betriebsanleitung beiliegende Gutachten mitzuführen.
- Nach ca. 1000 km Fahrt im Anhängerbetrieb müssen alle Schrauben bzw. Muttern der Kupplungskugel mit Halterung mit Drehmoment nachgezogen werden.

Hersteller: **AL-KO Kober**
Ichenhauser Str. 14
89359 Kötz

Montage- und Betriebsanleitung



Daten des Kraftfahrzeuges

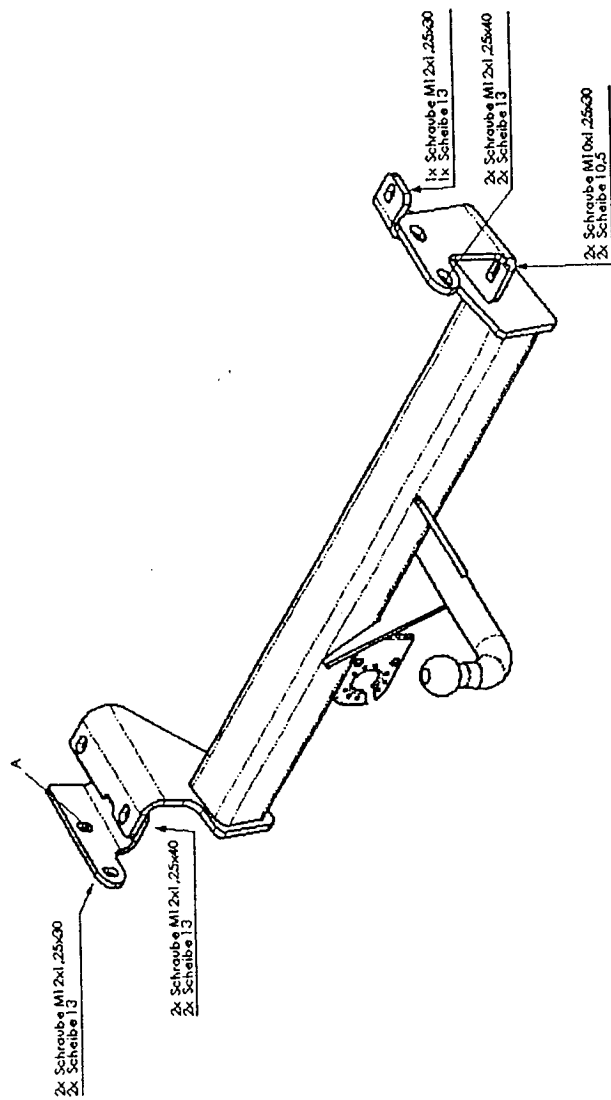
Hersteller: ISUZU MOTOR Co., Japan
 Amtl. Typenbezeichnung: UBS, Opel Monterey
 Modell(e): Trooper 2 und 4 türlich, Langer und kurzer Radstand, Opel Monterey

Daten der Kupplungskugel mit Halterung

Type:	OPM50A	Geprüft für:	
EG-Gen.-Zeichen.:	e1*1020*00	D-Wert	bis 15,3 kN
Artikel-Nr.:	261471	Zul. Stützlast	bis 140 kg

Allgemein

- DIE KUPPLUNGSKUGEL MIT HALTERUNG IST NUR FÜR DEN VORGESEHENEN ZWECK ZU VERWENDEN.
- Der D-Wert 15,3 kN resultiert aus dem zulässigen Gesamtgewicht des Fahrzeuges und der zulässigen Anhängelast.
 Beispiel: Bei einem zulässigen Gesamtgewicht des Fahrzeuges von 2810 kg ergibt sich eine zulässige Anhängelast von 3500 kg.
- Die zulässige Stützlast und die zulässige Anhängelast für das Fahrzeug sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Der D-Wert und die Stützlast der Kupplungskugel mit Halterung dürfen nicht überschritten werden.
- Schlüsselweitenumstellung von DIN auf ISO erfordert zum Teil für gleiche Gewindenenn Durchmesser andere Werkzeuggrößen.
BEACHTUNG ZWINGEND NOTWENDIG!
- Vor der Montage muß eine Überprüfung auf Transportschäden und Vollständigkeit durchgeführt werden.
- An den Anlageflächen der Kupplungskugel mit Halterung ist der Unterbodenschutz/Isoliermatte zu entfernen.
 Auf Korrosionsschutz achten.
- Bei Veränderung an der Kupplungskugel mit Halterung erlischt die Allgemeine Betriebserlaubnis des Fahrzeuges.
- Für den Anhängerbetrieb erforderliche Änderung am Fahrzeug in der Bedienungsanleitung des Fahrzeuges nachlesen.



- Anzugsdrehmoment: $M 12 \times 1,25 = 93 \text{ Nm}$
- $M 10 \times 1,25 = 52 \text{ Nm}$
- Schraubenklasse: 8.8
- Darstellung des Anbau's auf Blatt 2.

Anbau:

1. Abschleppöse und Zurröse hinten demontieren (entfällt).
2. Befestigung des hinteren Stoßfängers am Rahmenlängsträger außen lösen, Schrauben entfernen.
3. Linken Seitenwinkel A entsprechend vormontieren, Schrauben M12x1,25x30 und Scheibe bis auf ca. 2 mm Restlänge eindrehen. Stoßfängerhalter bleiben an bisheriger Position, Seitenwinkel wird aufgelegt.
4. Kupplungskugel mit Halterung von unten an das Fahrzeug führen, auf der linken Seite unter dem Seitenwinkel einhängen und rechts die Schrauben M10x1,25x30 und Scheiben lose vormontieren.
5. Schrauben M12x1,25x40 und Scheiben von unten durch den Seitenwinkel und KmH auf der linken Seite eindrehen.
6. Schrauben M12x1,25x30 bzw M12x1,25x40 und Scheiben auf der rechten Seite montieren.
7. Kupplungskugel mit Halterung und Stoßfänger ausrichten und alle Schrauben entsprechend Anzugsdrehmoment anziehen.
8. Unterbodenschutz im nicht mehr abgedeckten Bereich nachlegen.
9. Schild mit Stützlastangabe an das Kfz in der Nähe der Kupplungskugel mit Halterung oder an der Innenseite des Kofferraumes an gut sichtbarer Stelle anbringen.